

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

mit dieser Ausgabe unseres Newsletters möchten wir Ihnen einen Überblick über die Veranstaltungen des Europa-Haus Leipzig e. V. während der Europawoche 2017 geben, die vom 03.-14. Mai stattfand. Außerdem berichten wir über aktuelle EU-Projekte in Leipzig und Sachsen.

Wir wünschen eine interessante Lektüre!







EUROPAWOCHE 2017 IM EUROPA-HAUS LEIPZIG E. V.

EIN RÜCKBLICK AUF DIE VERANSTALTUNGEN DES EUROPA-HAUS LEIPZIG E. V.

Jedes Jahr im Mai findet in mehreren europäischen Ländern die Europawoche statt und umrahmt die beiden bekannten Europatage - den 5. Mai als Gründungstag des Europarates sowie den 9. Mai, dem Jahrestag der Schuman-Erklärung.

Während der Europawoche werden unterschiedlichste Veranstaltungen und Aktionen mit Europabezug angeboten. Dabei sollen möglichst viele Bürgerinnen und Bürger über aktuelle europäische Fragen diskutieren und sich austauschen.



INFOBRIEF EUROPA LEIPZIG AUSGABE NR. 02/2017

EUROPAWOCHE 2017 IM EUROPA-HAUS LEIPZIG E. V.

GEHEIMNISSE DER BRETAGNE LÄNDERABEND MIT VORTRAG UND VERKOSTUNG



Ein kultureller Abend zur Bretagne fand am 4. Mai in der internationalen Buchhandlung Polylogue in Leipzig-Lindenau statt. Dr. Michael Krause, ein ausgewiesener Kenner der Bretagne und Mitglied der Sächsisch-Bretonischen Gesellschaft e. V. zeigte einen Bildervortrag der Region an der französischen Atlantikküste und erzählte viele spannende Geschichten, Anektdoten sowie Wissenswertes über die

Bretagne. Im Anschluss daran gab es bei bretonischem Cidre und Crêpes die Möglichkeit in Büchern und Bildbän-

den über die Bretagne zu schmökern. Trotz kühler Temperaturen machte der Abend Appetit auf einen sommerlichen Aufenthalt in der Partnerregion Sachsens.

GRENZEN - MAUERN - ZÄUNE BILDWETTBEWERB UND AUSSTELLUNG

Was verbinden Sie mit Grenzen, Mauern und Zäunen? Diese Frage wollten wir, im Rahmen eines Kulturprojekts im Spannungsfeld zwischen Kunst und Politik, Leipziger Bürger*innen stellen. Es wurde dazu aufgerufen sein persönliches Verständnis von Grenzen, Mauern und Zäunen zu visualisieren und das Bildmaterial einzusenden. Zur Unterstützung und Realisierung des Projekts stellten wir einen Förderantrag bei der Doris-Wuppermann-Stiftung, nachdem wir bereits 2013 gute Erfahrungen in

der Zusammenarbeit mit der Stiftung machen durften.

Der Wettbewerb forderte dazu auf sein persönliches Verständnis von Grenzen, Mauern



und Zäunen zu visualisieren. Durch die kreative Auseinandersetzung mit der Thematik reflektierten die Teilnehmer*innen was Grenzen und im weiteren Sinne die EU für sie persönlich bedeuten, ihnen ermöglicht oder auch verwehrt. Das übergeordnete Ziel war der Erhalt eines erweiterten Verständnisses sowie ein bewusster Umgang mit den Grundwerten Freiheit, Gleichheit und Solidarität.



- 2 -

SO FINDEN SIE ZU UNS: Aufbauwerk Region Leipzig GmbH

Otto-Schill-Straße 1, 04109 Leipzig Tel.: +49 (0)341 1 40 77 90 info@aufbauwerk-leipzig.com www.aufbauwerk-leipzig.com Europa-Haus Leipzig e. V. EUROPE DIRECT Informationszentrum

Markt 10, 04109 Leipzig Tel.: +49 (0)341 99 99 864 ehl@europa-haus-leipzig.de www.europa-haus-leipzig.de

GRENZEN - MAUERN - ZÄUNE BILDWETTBEWERB UND AUSSTELLUNG



Der Bildwettbewerb wurde sechs Wochen lang ausgeschrieben (Einsendeschluss: 10.04.2017).

Am Ende erreichten uns 31 Einsendungen. Dem Aufruf sind nicht nur Kreative aus Leipzig, sondern auch aus anderen deutschen Städten und dem Ausland gefolgt. Neben Fotografien und Malereien gingen zwei Holzschnitte, zwei Col-

lagen, zwei Installationen, ein Magazin sowie ein Film bei uns ein. Besonders freuten uns die Einsendungen zweier Schulkinder, die sich jeweils mit einer Zeichnung an dem Wettbewerb beteiligten.

Um die Einsendungen fundiert auswerten zu können baten wir ein Team, zusammengestellt aus drei Jurorinnen (Verena Landau – Künstlerin und Hochschulprofessorin an der Universität Leipzig, Julia Schäfer – Kuratorin in der

Galerie für zeitgenössische Kunst Leipzig und Magret Hoppe – Fotografin) um ihre Unterstützung. In einer zwei stündigen Sitzung wurden die Einsendungen von der Jury gesichtet und die drei Preisträger*innen fest-

gelegt.



Schließlich wurde am 05. Mai 2017 der angemietete Raum im Pöge-Haus Leipzig e. V. zur Ausstellungsfläche umgebaut. Innerhalb eines Tages wurden die Werke von 27 Künstler*innen, durch uns und zahlreichen Helfer*innen kuratiert und gehängt.

Die Ausstellungseröffnung wurde musikalisch von drei Djs begleitet. Zudem fand am selbigen Abend die Preisvergabe statt (Platz 1. Boris Beja, Platz 2. Sebastijan Zupancic, Platz 3. Swantje Schwarze).

An den darauffolgenden Tagen zog das Rahmenprogramm weitere Besucher*innen in die Ausstellung. Am Sonntagabend fand ein Poetry-Slam

statt, bei dem sich die Teilnehmenden lyrisch mit dem Thema Grenzen auseinandersetzten. Die Ausstellung

wurde mit einem Klavierkonzert beendet.



2. Platz: Sebastijan Zupancic



3. Platz: Swantje Schwarze

SO FINDEN SIE ZU UNS:
Aufbauwerk Region Leipzig GmbH

Otto-Schill-Straße 1, 04109 Leipzig Tel.: +49 (0)341 1 40 77 90 info@aufbauwerk-leipzig.com www.aufbauwerk-leipzig.com Europa-Haus Leipzig e. V.
EUROPE DIRECT Informationszentrum

- 3 -

Markt 10, 04109 Leipzig Tel.: +49 (0)341 99 99 864 ehl@europa-haus-leipzig.de www.europa-haus-leipzig.de

INFOBRIEF EUROPA LEIPZIG AUSGABE NR. 02/2017

EUROPATAG IM JAPANISCHEN HAUS

Der Europatag am 9. Mai fand dieses Jahr im Japanischen Haus statt. Junge Menschen aus ganz Europa, die mit Fairbund e. V. einen Europäischen Freiwilligendienst machen und ein Jahr in Leipzig verbringen luden zum Essen und Kennenlernen ein.

Eine Freiwillige aus Ungarn berichtet:

"Am Europatag war ich zum ersten Mal im japanischen Haus, obwohl ich davon so viel gehört hatte. Die Idee von dieser Küche ist "Eine Küche für alle", die von Spenden finanziert wird. Ich hatte mir vorgestellt, dass da ganz viele Tische und Stühle stehen, wie in einer Mensa, aber es war viel mehr gemütlich. Es gab nur einen kleinen Raum mit wenig Platz und eine kleine Küche, in der wir kochen konnten. Unser Konzept war, dass wir den Gästen jeweils ein Gericht pro Land empfehlen. Jeder Freiwilliger und jede

Freiwillige hat etwas vorbereitet: Es gab unglaublich viel Auswahl – aus der Ukraine (Borschtsch, Pampushki), aus Spanien (Tortilla de patata), aus Frankreich (Käse, Wein, Quiche, Tarte Tatin), aus Polen (Sernik) aus Ungarn (Zsíros kenyér hagymával), aus Dänemark (Rød Grød Med Fløde), aus Estland (Kiwi Quarkkuchen) und aus Deutschland (Kuchen). Wir haben uns gefreut, dass viele Gäste da waren und sich wohl gefühlt haben.

Neben den Gerichten haben wir Musik aus den verschiedenen Ländern gehört und dann gab es noch eine Live Jam Session mit Klavier, Trommel und Saxophon. Außerdem gab es ein Bildquiz: Von jedem unserer Herkunftsländer gab es einige Bilder, die nicht jeder kennt, und die Menschen sollten überlegen, welches Land zu welchem Bild gehört. Auf der Rückseite der Bilder war jedoch eine kleine Hilfe angebracht: drei Klischees über das jeweilige Land. Es war eischön, unsere Kulturen einander näher bringen zu können, und wir hatten einen ganz tollen Abend zusammen! "



PODIUMSDISKUSSION: EUROPA.GRIECHENLAND.KRISE



Muss in der Europäischen Union wieder mehr über die politischen Errungenschaften geredet werden und weniger über Wirtschaftsdaten, damit die Idee Europa wieder positiv wahrgenommen wird? Eine Frage, die bei der Podiumsdiskussion am 16. Mai nicht abschließend geklärt, aber heftig diskutiert wurde.

Etwa 50 Zuhörerinnen und Zuhörer besuchten um 18 Uhr auf dem Medien-

campus Villa Ida die Veranstaltung Europa.Griechenland.Krise, um über Griechenland, Deutschland und die Zukunft Europas zu diskutieren, zu der das Europa-Haus Leipzig e .V., das Griechenhaus e. V. und

der Städtepartnerschaftsverein Leipzig-Thessaloniki eingeladen hatten. Botschaftssekretär Fotis Filentas, der extra aus Berlin angereist war, hielt eine kurze Rede zur aktuellen Situation in Griechenland und betonte, wie wichtig ein solcher Abend sei, um nicht nur über sondern vor allem miteinander zu sprechen.



- 4 -

SO FINDEN SIE ZU UNS:
Aufbauwerk Region Leipzig GmbH

Otto-Schill-Straße 1, 04109 Leipzig Tel.: +49 (0)341 1 40 77 90 info@aufbauwerk-leipzig.com www.aufbauwerk-leipzig.com Europa-Haus Leipzig e. V. EUROPE DIRECT Informationszentrum

Markt 10, 04109 Leipzig Tel.: +49 (0)341 99 99 864 ehl@europa-haus-leipzig.de www.europa-haus-leipzig.de

PODIUMSDISKUSSION: EUROPA. GRIECHENLAND. KRISE

Nach einem Musikstück des Leipziger Chanson-Duos Susanne Grütz und Hubertus Schmidt, stieg der Moderator Kostas Kipuros mit der Frage ein, wer denn nun eigentlich schuld sei an der Finanz- und Eurokrise, die letztlich auch eine Krise der EU wurde. Auf dem Podium vertreten waren Jörg Wimalasena, Wirtschaftsjournalist der taz, Gregor Kritidis, Sozialwissenschaftler aus Hannover, Prof. Dr. Gunter Schnabl, Institut für Wirtschaftspolitik der Universität Leipzig, Jannis Manolakis, Unternehmer aus Athen. Nach einer ausführlichen Diskussion über die aktuelle wirtschaftliche und gesellschaftliche Situation in Griechenland,

dem Zustand des politischen Systems und der politischen Klasse sowie den Fehlern, welche





auch die EU-Institutionen im Hinblick auf Griechenland gemacht hatten, waren sich Publikum und Podiumsgäste eigentlich einig, dass am allerwenigsten die griechische Bevölkerung für seine momentane Lage verantwortlich ist. Warum die EU ein Projekt ist, für das es sich zu kämpfen lohnt war jedoch einigen im Saal nicht unbedingt ersichtlicher. Der Abend war in dieser Hinsicht eine gelungene Veranstaltung im Rahmen der Europawoche 2017, da kontrovers über Europa diskutiert und Standpunkte ausgetauscht wurden, auch wenn viele Fragen offenblieben und manch einer nicht unbedingt optimistischer im Hinblick auf die Zukunft der EU den Saal verließ.

EU - FÖRDERUNG IN SACHSEN

STRUKTURFONDS IN SACHSEN 2014 - 2020

Die Europäische Union trägt mit ihren Strukturfonds dazu bei, regionale wirtschaftliche Unterschiede innerhalb der EU auszugleichen. Sachsen erhält rund 2,8 Milliarden Euro, davon rund 2,1 Milliarden Euro aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und rund 663 Millionen Euro aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF).

Der Schwerpunkt im EFRE liegt bei der Förderung von Forschung, technologischer Ent- Europa fördert Sachsen. wicklung und Innovation. Weitere Förderbereiche sind die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit kleinerer und mittlerer Unternehmen (KMU), Investitionen in Energieeffizienz und umweltfreundliche Verkehrsträger zur Stärkung des Klimaschutzes, Hochwasser- regionale Entwicklung schutz sowie die Nachhaltige Stadtentwicklung benachteiligter Stadtquartiere. Förderschwerpunkte beim ESF sind vor allem Bildung, Aus- und Berufsbildung, eine nachhaltige und hochwertige Beschäftigung sowie die soziale Inklusion und die Bekämpfung von Armut und Diskriminierung.

--> Link zum Video "EU-Förderung" https://www.youtube.com/watch?v=tZ56RtsrLx4

--> Link zum Video "EFRE" https://www.youtube.com/watch?v=d4Tnbf7VJ6M

--> Link zum Video "ESF" https://www.youtube.com/watch?v=VQg-Hu47L8s Europäischer Fonds für



Europäische Union

- 5 -

SO FINDEN SIE ZU UNS: **Aufbauwerk Region Leipzig GmbH**

Otto-Schill-Straße 1, 04109 Leipzig Tel.: +49 (0)341 1 40 77 90

Europa-Haus Leipzig e. V. **EUROPE DIRECT Informationszentrum**

Markt 10, 04109 Leipzig Tel.: +49 (0)341 99 99 864 ehl@europa-haus-leipzig.de Stadt Leipzig **Referat Internationale Zusammenarbeit Neues Rathaus** Martin-Luther-Ring 4-6, 04109 Leipzig Tel.: +49 (0)341 1 23-2066

INFOBRIEF EUROPA LEIPZIG AUSGABE Nr. 02/2017

EU - PROJEKTE IN LEIPZIG UND DER REGION

ZWEI PROJEKTE IM CENTRAL EUROPE PROGRAMM ERFOLGREICH BEANTRAGT



REFREsh (Central Europe): Wiederbelebung alt-industrieller Gebiete im ländlichen Raum durch die Verbindung der Kreativszene mit dem traditionellen Gewerbe

Die Aufbauwerk Region Leipzig GmbH (als Leadpartner) und die SAXONIA Standortentwicklungs- und verwaltungsgesellschaft mbH (in Freiberg) werden mit weiteren acht europäischen Partnern aus Italien, Kroatien, Slowenien, Ungarn zum Thema Revitalisierung von alt-industriellen Arealen und Gebäuden zusammenarbeiten. Dies wird mit Hilfe der Kreativszene geschehen, indem eine neue Nutzung gemeinsam durch Künstler und traditionelle Handwerker erfolgen soll. Ziel des Projektes REFREsh ist, bewährte Ansätze auf den ländlichen Raum zu übertragen und Strategien für ein gemeinsames Miteinander von traditionellem Gewerbe und der Kreativszene zu ermöglichen. In Freiberg wird ein altes "Huthaus" als Kontaktstelle in der Region ausgebaut, welche den Startpunkt für die weitere Entwicklung des Gebiets darstellt.

RURES (Central Europe): Umsetzung von Energieeffizienzplänen in ländlichen Regionen

Die Aufbauwerk Region Leipzig GmbH (als Leadpartner) und die Stadt Leisnig werden mit weiteren neun Partnern aus Kroatien, Polen, Slowenien, Ungarn und der Tschechischen Republik zusammenarbeiten, um die Potenziale von erneuerbaren Energien in ländlichen Räumen Europas auszubauen. Hierzu werden die bereits vorhandenen Energieeffizienzpläne der Partnerregionen und aus der Region Leipzig umgesetzt. Neben der Analyse von möglichen Finanzierungsmöglichkeiten sollen innovative Ideen getestet werden. Beispielhaft ist die Installation eines Solarbaumes in Slowenien. In der Stadt Leisnig ist eine innovative Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung für eine Sporthalle geplant.



- 6 -

SO FINDEN SIE ZU UNS:
Aufbauwerk Region Leipzig GmbH

Otto-Schill-Straße 1, 04109 Leipzig Tel.: +49 (0)341 1 40 77 90 info@aufbauwerk-leipzig.com www.aufbauwerk-leipzig.com Europa-Haus Leipzig e. V. EUROPE DIRECT Informationszentrum

Markt 10, 04109 Leipzig Tel.: +49 (0)341 99 99 864 ehl@europa-haus-leipzig.de www.europa-haus-leipzig.de